



Rundschreiben Nr. 10/2024 vom 15.07.2024

Gemeinde Rannungen, Hauptstraße 12, 97517 Rannungen, 09738-327,
E-Mail: gemeinde@rannungen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Montag und Freitag von 9.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: von 17.00 – 19.00 Uhr

1. Stellenangebote

Die Verwaltungsgemeinschaft Maßbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Leiter/Leiterin Bauamt (m/w/d)**.

Die Gemeinde Thundorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof** in Vollzeit (39,0 Stunden/Woche).

Nähere Informationen zu beiden Stellenangeboten im Aushangkasten oder unter <https://www.rannungen.de/rathaus/stellenausschreibungen/index.html>

Fridolin Zehner

1. Bürgermeister

Veröffentlichungen Schweinfurter Oberland, Vereine, Verbände, Privatpersonen und Arbeitskreis Innenentwicklung

1. Sommerserenade des Musikvereins Rannungen

Der Musikverein veranstaltet am Sonntag, den **21.07.2024** um 17.30 Uhr die Sommerserenade auf dem Schulhof. Für Speisen und erfrischende Sommergetränke ist bestens gesorgt.

Der Musikverein wünscht gute Unterhaltung.

gez. Bettina Bonengel, 1. Vorsitzende

2. Männertreff in Maßbach

Am Montag, den **22.07.2024** feiern wir in der Pfarrscheune in Maßbach den **100. Männertreff**.

Referent Dr. Markus Rossmann informiert über das Thema „**Vererben oder verschenken**“.

Dem Vortrag schließt sich ein Essen an.

Hierzu sind alle interessierten Männer am Montag, 22.07.2024 um 10.00 Uhr in die Pfarrscheune recht herzlich eingeladen.

3. Naturkundliche, historische Wanderung zum Brönnhof

- Vom Steinbeil zum Truppenübungsplatz und zur Wildpferdeweide
- 4000 Jahre Jeusing und Brönnhof
- Insektenvielfalt am Brönnhof

Unter diesem Motto veranstalten wir eine Wanderung zum Brönnhof.

Wir beleuchten die historische Entwicklung vom ehemals land- und forstwirtschaftlich genutzten Gelände zum militärischen Übungsplatz bis schließlich zur bayernweit größten Naturerbefläche.

Termin: Sonntag, **28.07.2024**

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Rannunger See

Dauer: ca. 2,5 bis 3 Stunden

Im Anschluss besteht die Möglichkeit bei einem kleinen Imbiss und Getränken noch am See zu verweilen.

Veranstalter: Bund Naturschutz, Volker Kess, Führung: Oskar Jungklaus, Werner Keller

4. Sommerfest der Reservistenkameradschaft Rannungen

Es ergeht herzliche Einladung zum Sommerfest der Reservistenkameradschaft Rannungen am **10.08.2024**, Reservistenhalle Rannungen, Johannesberg/Bergstraße. Beginn ist um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Chili aus der Feldküche, sowie Ge grilltem und Barbetrieb. Live-Musik ab 20.00 Uhr mit Franken Haderlump. Wir freuen uns auf euer Kommen. gez. Klaus Wolf, Reservistenkameradschaft Rannungen

5. Jagdgenossenschaft Rannungen

Altzaun-Entsorgung / "Rama Dama" im Rannunger Wald

In den Rannunger Wäldern finden sich zahlreiche ausgediente, oftmals nicht mehr wilddichte Forstzäune.

Korrozierendes Drahtgeflecht ist nicht nur ein unästhetischer Fremdkörper im Wald, sondern belastet den Waldboden und stellt eine Verletzungsgefahr für Wild und Mensch dar. Verletzt sich ein Waldbesucher an einem „ausgedienten“ Zaun (= künstliche Gefahrenquelle), besteht für den Waldbesitzer möglicherweise sogar eine Schadensersatz-pflicht. Ferner können Drahtreste in Bäume einwachsen, diese entwerten und bei späteren Arbeiten eine Gefahr darstellen.

Jeder Waldbesitzer ist deshalb nach der Bayerischen Bauordnung (Art. 57 Abs. 1 Nr. 7 Buchstabe b) gesetzlich verpflichtet, entbehrliche Wildschutzzäune abzubauen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Zudem verstößt das Belassen entbehrlicher und verfallener Kulturzäune im Wald auch gegen abfall- und naturschutzrechtliche Bestimmungen.

Die Revierjäger, die Jagdgenossenschaft Rannungen und die Leitung des Forstreviers Oerlenbach bitten daher die betroffenen Waldbesitzer ausgediente Zäune abzubauen.

Altes Drahtgeflecht kann in komprimierter Form am neuen Lagerplatz am Johannisberg in Rannungen zwischengelagert werden.

Die Entsorgung wird am Jahresende oder bei Bedarf von der Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft durchgeführt.

Die Übernahme der Entsorgung sowie deren Kosten durch die Jagdgenossenschaft ist keine Selbstverständlichkeit. Bitte nutzen Sie daher die Gelegenheit!

Zu einem späteren Zeitpunkt muss die Entsorgung von altem Drahtgeflecht durch die Waldbesitzer selbst getragen werden.

HINWEIS:

Bei den alljährlichen Waldbegehungen mit den Revierjägern und der Vorstandschaft der Jagdgenossen wird besonders auf alte Zäune geachtet, die eine Gefahr für Wild und Mensch darstellen.
gez. Florian Seubert / Revierleitung

gez. Vorstandschaft der Jagdgenossen



6. Haus zur Miete gesucht

Hallo liebe Damen und Herren,
eine große ukrainische Familie, die in Rannungen lebt, sucht ein Haus zur Miete, spätestens bis zum Frühjahr 2025. Da wir nicht genügend Platz haben, möchten wir ein altes Haus mit minimalen Annehmlichkeiten finden. Reparaturen sind für uns nicht wichtig. Ausreichend Dusche, heißes Wasser, minimale Möbel und die Möglichkeit, eine Verbindung zum Internet herzustellen. Die Heizung kann mit Holz erfolgen. Möglicherweise gibt es in der Gemeinde ein leeres Haus, das von Nutzen sein könnte. Wir setzen uns dafür ein, die Ordnung und Vitalität dieses Hauses aufrecht zu erhalten. Sie können uns telefonisch unter 015203793594 oder per E-Mail kalinin77@gmail.com kontaktieren.
Mit freundlichen Grüßen, die Familie Kalinin